



Weisung des Eisenbahnbetriebsleiters der Lübecker Hafenbahn

Diese Weisung ersetzt die Weisung des Eisenbahnbetriebsleiters vom 21.11.2013

Lübeck Konstinbahnhof:

Einfahrten von der Hafenumgehungsbahn und Fahrten im Bahnhof Gleise 2, 3 und 4.

Auf der Fahrt von Brandenbaum zum Konstinbahnhof muss an der Trapeztafel des Konstinbahnhofs angehalten werden. Weiterfahrt erst nach erfolgter Anmeldung beim Weichenwärter Vorwerk (Ausserhalb der Besetzungszeiten beim Fdl Skandinavienkai) mit Angabe der Mobilrufnummer, damit Rückfragen durch den Weichenwärter möglich sind. Der Weichenwärter weist das Gespräch im Fernsprechbuch nach. Die Gleisangaben (Einfahrt nach Gleis 2, 3 oder 4 erlaubt) werden im Rahmen der Informationen über die Rangiertätigkeiten (Angaben für Lübeck Rail) an den Weichenwärter weitergegeben.

Rangierfahrten vom Bahnhof zum Terminal / NRS Abstellanlage und zurück sind vor der Durchführung beim Weichenwärter Vorwerk (Außerhalb der Besetzungszeiten beim Fdl Skandinavienkai) anzumelden.

Zeitliche Verzögerungen größer +/- 30 Minuten sind dem Weichenwärter Vorwerk (Außerhalb der Besetzungszeiten dem Fdl Skandinavienkai) bekanntzugeben (Siehe auch NBS-AT Punkt 5.2 und 5.3). Weichenwärter Vorwerk und Fdl Brandenbaum tauschen sich über die Zugläufe aus.

Der Anhang 14 der Örtlichen Richtlinien Lübeck Hafen, Konstinkai und Seelandkai gilt weiter.

Auf Anweisung des ISPS-Offiziers sind die Gleistore außerhalb der Rangierzeiten geschlossen zu halten.

Gez. Voigt

Dirk Voigt Eisenbahnbetriebsleiter

Verteilt per E-Mail / per E-Mail [BCC]

LHG

Betriebsstellen der Lübecker Hafenbahn: Fdl Skandinavienkai, Ww Vorwerk

Lübeck Port Authority

Eisenbahnverkehrsunternehmen mit Fahrten zum Konstinbahnhof (zur Zeit: DB Schenker und NRS)

Fdl Brandenbaum